



Information

Amt: 61 Hauptvogel	Datum: 31.08.2016	Az.: -0691/Ha	Drucksache Nummer: 231/2016
-----------------------	-------------------	---------------	--------------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Technischer Ausschuss	14.09.2016	zur Kenntnis	öffentlich	

Beteiligungsvermerke

Amt						
Handzeichen						

Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

Betreff:

Gestaltung der Stadteinfahrten
 - Information zum weiteren Vorgehen mit Präsentation des bevorzugten Entwurfs

Mitteilung:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Anlage(n):

- Gestaltungskonzept für die Stadteinfahrten von HochC Landschaftarchitektur

BERATUNGSERGEBNIS	Sitzungstag:	Bearbeitungsvermerk	
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)		Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthalt.			

Begründung:

Die Gestaltung der Stadteinfahrten ist eine komplexe und vielfältige Aufgabe. Die aufgewerteten Stadteingänge sollen zur Identitätsschaffung und Präsentation der Stadt dienen sowie eine Orientierung im Stadtgefüge bieten. Für Besucher, Touristen, Pendler und Bewohner sollen sie zudem einen positiven Eindruck des Willkommens vermitteln. Durch die Landesgartenschau 2018 und die Besuche in anderen Städten ist das Bewusstsein für die Bedeutung der Stadteinfahrten deutlich gestiegen. Unabhängig von der Landesgartenschau ist es Ziel, für die Einfahrenden besser dazustellen, wo unsere Stadt beginnt. Für die Veranstaltung der Landesgartenschau selbst wird es noch weitere Maßnahmen geben. Die Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH war daher bei der Vorbereitung dieser Aufgabe einbezogen worden.

Am 20. Juli 2016 wurden in einer Sondersitzung des Technischen Ausschusses die Ergebnisse der Mehrfachbeauftragung durch die drei beauftragten Büros vorgestellt. Hierbei wurden die verschiedenen Ansätze der Bearbeitung und die Komplexität dieser Aufgabe verdeutlicht. Es sollen nicht nur einzelne Punkte verändert, sondern ein Netz von gestalteten Stadteingängen und Informationspunkten entwickelt werden. Dieses soll die Orientierung im gesamten Stadtgefüge verbessern und einen hohen Wiedererkennungswert haben.

Die Verwirklichung dieses Netzes wird von der Verwaltung als eine langfristige Aufgabe mit stufenweiser Umsetzung angesehen. Hierbei werden die Stadteinfahrten von den jeweiligen Bundesstraßen und der Stadteingang Bahnhof als die fünf wichtigsten Eingänge festgelegt und vorrangig behandelt.

Das Konzept „Lahr heißt willkommen“ des Büros HochC Landschaftsarchitektur hat mit seinen linearen Verbindungselementen wie Alleen, Baumreihen und Hecken, individuell platzierte und gestaltete L-Pylone sowie Kommunikationsinseln an geeigneten Knotenpunkten überzeugt und soll nun weiterentwickelt werden. Bei dieser Arbeit überzeugte der ganzheitliche Ansatz, über gestaltete Elemente hinausgehend, welche Aufgabe eine Stadteingangssituation übernehmen kann.

Für die Entwicklung bzw. Überarbeitung dieses Netzes und für die Gestaltung von zunächst zwei Stadteingängen wird das Büro Hoch C Landschaftsarchitektur aus Berlin beauftragt. Sobald die detaillierten Ausführungen zu zwei Eingangsbereichen vorliegen, werden sie im Technischen Ausschuss vorgestellt werden. Haushaltsmittel für die gestalterische Aufwertung stehen für max. zwei Eingangsbereiche zur Verfügung.

Tilman Petters

Sabine Fink

Hinweis:

Die Mitglieder des Gremiums werden gebeten, die Frage der Befangenheit selbst zu prüfen und dem Vorsitzenden das Ergebnis mitzuteilen. Ein befangenes Mitglied hat in der öffentlichen Sitzung den Verhandlungstisch, in der nichtöffentlichen Sitzung den Beratungsraum zu verlassen. Einzelheiten sind dem § 18 Abs. 1 – 5 Gemeindeordnung zu entnehmen.